

Die Leberreinigung nach Dr. Carey Reams

An dieser Stelle kommt die Leber ins Spiel. Die Leber produziert große Mengen an Gallenflüssigkeit, um die Verdauung der Nahrung zu unterstützen, aber vor allem, um die **Kationen** in der Nahrung mit den **Anionen** in der Galle auszugleichen. Darüber hinaus produziert die Leber etwa 6 Milliarden Enzyme, die von den Organen in unserem Körper verwendet werden.

Nehmen wir die Bauchspeicheldrüse als Beispiel. Die Bauchspeicheldrüse produziert hauptsächlich drei Dinge: **Insulin**, **Alkohol** und **Pankreasenzyme**, die Eiweiß verstoffwechseln. Woher bekommt die Bauchspeicheldrüse ihren Input? Von den Leberenzymen. Ohne die richtige Menge an Leberenzymen kann die Bauchspeicheldrüse ihre Aufgabe nicht erfüllen.

Die Folgen: Diabetes (**Insulin**), kalte Hände und Füße (**Alkohol**) und Krebs (**Verdauungsenzyme**). Wenn ein Organ in Ihrem Körper nicht richtig funktioniert, sollten Sie sich immer zuerst die Leber ansehen. Würde die Leber zu 100 % funktionieren, würde sie alle Organe mit den richtigen Enzymen versorgen, so dass die Organe sich selbst heilen können, d. h.: Es werden keine Nierentransplantationen mehr benötigt. Probleme mit der Schilddrüse oder den Nebennieren?

Nochmals: Kontrollieren Sie die Leber!

Die einzige Überlieferung zu einer Zitronensaftkur mit destilliertem Wasser, und dem ausdrücklichen Verweis, diese bei Selbstanwendung in der Dosis langsam ansteigend auf diese Dosis hin verträglich zu machen, damit es nicht zu einem Insulinschock kommt, ist diese:

Leber-Regeneration-Protokoll

Die Regeneration der Leber mittels der einzig anionischen Nahrung auf diesem Planeten, der Zitrone, sei recht einfach:

Ein neutrales, anionisches in einer nicht-kationischen Flüssigkeit als Trägersubstanz: Destilliertes Wasser ist dazu perfekt geeignet.

Stellen Sie frisch gepressten Zitronensaft her.

Fügen Sie diesem 9 Teile destilliertes Wasser zu.

1 Teil Saft - Beispiel: von ca. 120 ml mischen sie ca. 1.080 ml destilliertes Wasser zu. Das ist die Zitrone-Wasser-Lösung für jede Stunde (120ml pro Stunde), welche durch 120 ml destilliertem Wasser auf jede weitere halbe Stunde hin als Einnahme ergänzt wird. Diese Maße kommen aus der Übersetzung vom Amerikanischen (Unze) ins

Deutsche (Milli-Liter). Man könnte genauso gut 100ml Zitronensaft mit 900ml destilliertem Wasser auffüllen.

Einnahme-Beispiel:

09:00 Uhr: 120 ml aus der hergestellten Zitronen-Wasser-Lösung

09:30 Uhr: 120 ml destilliertes Wasser

10:00 Uhr: 120 ml aus der hergestellten Zitronen-Wasser-Lösung

10:30 Uhr: 120 ml destilliertes Wasser

11:00 Uhr: 120 ml aus der hergestellten Zitronen-Wasser-Lösung

11:30 Uhr: 120 ml destilliertes Wasser

usw.